

## Drei Rottweiler öffnen Blick für das Schöne

Band Free-Men-Life startet durch



Foto: Johannes Feiler

Sie wollen den Blick öffnen für die schönen Seiten des Lebens, für die Dinge und Augenblicke, die sonst im hektischen Alltag unbeachtet bleiben: Drei junge Rottweiler, die mit ihrer Band Free-Men-Life im Moment durchstarten.

■ Von Patrick Nädele

Rottweil. Für an die 40 Konzerte stehen bereits die Termine. Noch diesen Monat gehen sie auf Deutschland-Tour. Im Sommer sind Friedemann Bauknecht, Simon Rumold und Phylis Hoffmann auf Ibiza unterwegs, dann gibt es Auftritte in England, Schottland und Frankreich. 2016 könnte ihr Jahr werden. Vielleicht das Jahr, in dem ihre Musik-Karriere so richtig Fahrt aufgenommen hat. Und wenn nicht, dann haben die 22 und 19 Jahre alten Rottweiler trotzdem sicher viel Spaß gehabt und einiges an Erfahrung gesammelt.

Erst seit wenigen Wochen sind Friedemann Bauknecht, Simon Rumold und Phylis Hoffmann in Stuttgart bei der Agentur MMM-Artist-Management unter Vertrag. Von ihrem »Schritt in die Professionalisierung« sprechen sie. Ein Jahr lang haben die drei

Musiker gemeinsam an ihrer ersten CD gefeilt. »Wonderful life« heißt das Erstlingswerk, das zu großen Stücken im Heimstudio entstanden ist. Erfahrungen und Erfolge bei verschiedenen Band-Wettbewerben, sogar erste Auszeichnungen sind weitere Mosaiksteinchen.

**Der Bandname entsteht aus einer Liste**

Es sieht so aus, als ob alle Weichen gestellt, als ob der Schritt ins Musik-Business gut durchgeplant wäre. Doch ebenso gibt es die Geschichte, wie 2012 der Bandname entstanden ist. Als der Termin für

die ihnen wichtig sind. Für Free, Men und Life fanden sich dabei Überschneidungen.

Im Redaktionsgespräch mit Friedemann Bauknecht und Simon Rumold wird auch deutlich, dass die beiden Musiker, die sich schon seit ihren Sandkastentagen kennen, wissen, was sie wollen. Bauknecht absolviert ein Fernstudium in Betriebswirtschaftslehre, Rumold ein Studium der Sensorik und kognitiven Psychologie in Chemnitz. Phylis Hoffmann, die jüngste der drei, steckt gerade mitten in den Vorbereitungen auf die Abiturprüfung. Auf einen Erfolg mit ihrer Musik wollen

sie sich also nicht verlassen. Ein zweites, sicheres Standbein muss schon sein.

Am Stellenwert, den Musik in ihrem Leben hat, ändert das nichts. Auf den Spaß als Straßenmusiker mit dem direkten Kontakt zum Publikum wollen sie ebenso wenig verzichten, wie auf Auftritte, die ihnen etwas bedeuten – etwa beim anstehenden Ract!festival in Tübingen oder beim Benefizkonzert vergangenes Jahr in Rottweil zugunsten des Freundeskreises Asyl. »Ob wir vor 50 oder 5000 Menschen spielen – Spaß muss es machen«, erklärt Simon Rumold, was einem im Gespräch mit den beiden 22-Jährigen von Free-Men-Life oder beim Anhören ihrer CD sowieso ganz schnell klar wird.

ganz unterschiedlichen Projekten zugute. So ist es auch kein Beinbruch, wenn Phylis Hoffmann im Moment fürs Abi büffelt und beim Auftritt im Tübinger »Schwarzen Schaf« fehlt. Gleichermassen gibt es Gelegenheiten, bei denen Free-Men-Life in größerer Besetzung auf der Bühne stehen. »Wir suchen die Abwechslung«, heißt es dazu von Friedemann Bauknecht. Free-Men-Life gibt es ebenso als Duo wie als Sextett.

Wenn es nun am 18. April auf Deutschland-Tour geht, legen die drei auch in Rottweil einen Halt ein. Am Samstag, 30. April, sind sie bei Jazz in Town dabei – nicht zum ersten Mal als Musiker, aber zum ersten Mal als Free-Men-Life. Auch die Idee von einem zweiten Benefizkonzert für den Freundeskreis Asyl treibt Friedemann Bauknecht bereits um.

Was das Jahr nun tatsächlich für die Rottweiler Band bringt? Ihre Fans werden es auf der Internetseite verfolgen können. Dort finden sich nicht nur die Konzerttermine, Downloadmöglichkeiten und Hinweise, wo die CD zu bekommen ist, sondern auch ein Blog. Und die erste Episode des Band-TV Free-Men-LIVE! ist auch bereits online.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
► [www.freemenlife.com](http://www.freemenlife.com)

### INFO

#### CD-Verlosung

Die Rottweiler Band Free-Men-Life hat uns zur Verlosung ein Exemplar ihres Erstlingswerks »Wonderful Life« zur Verfügung gestellt – signiert von Friedemann Bauknecht und Simon Rumold. Wer die CD gewinnen möchte, sollte uns eine E-Mail senden an [redaktionrottweil@schwarzwaelder-bote.de](mailto:redaktionrottweil@schwarzwaelder-bote.de) – gerne mit einer Begründung, warum gerade er/sie den Silberling bekommen sollte. Der Gewinner wird von uns dann benachrichtigt.



den ersten Auftritt bereits stand, aber dem Trio noch ein Name gefehlt hat, stellten sie kurzerhand Listen auf, mit Dingen,

## Josef Bücheler wird 80 Jahre alt

Rottweil-Hausen (bos). Es war eher ein Zufall, der Josef Bücheler in den 1960er-Jahren nach Rottweil verschlug. Der Künstler arbeitete als Glasmaler bei Derix. Dabei entstanden neben der Umsetzung von großen Arbeiten zu jener Zeit mit hohem Renommee ausgestatteten Künstlern auch Realisierungen eigener Entwürfe. Wenn ihm Stadt, Landkreis, Kreissparkasse und der Kunstverein Forum Kunst Rottweil ab 10. April eine Ausstellung widmen, würdigen sie ihn damit als »Nestor der städtischen Kunstszene«, aber auch als Künstler, der »einen signifikanten Beitrag zur Kunst der Postmoderne geleistet« hat. Was die große Öffentlichkeit jenseits von Rottweil nicht weiß: Seit langem gestaltet er mit eindrucksvollen typografischen Arbeiten die Schaukästen des Münsters und der Kirche in Hausen. Heute feiert Bücheler seinen 80. Geburtstag.

► Kultur

## Freundeskreis Asyl will zum Verein werden

Engagiert | Gründung für 13. April geplant / Viele Ideen für Dienstleistungsangebote

■ Von Verena Parage

Rottweil. Der Rottweiler Freundeskreis Asyl hat mehr denn je zu tun. Um die Arbeit besser organisieren zu können, will er zu einem gemeinnützigen Verein werden. Dies haben Lenkungsteam und Ausschuss der Gruppe beschlossen.

Als Aufgabe sehen sie die Förderung und Hilfe für politisch, ethnisch und religiös verfolgte, für Flüchtlinge und Vertriebene. Ein gemeinnütziger Verein hätte zudem den Vorteil, dass der Freundeskreis dann Spendenbescheinigungen ausstellen kann. Damit können Spender die Arbeit direkt unterstützen, ohne Umwege.

Die Gründungsversammlung findet am Mittwoch, 13. April, ab 19.30 Uhr im Kutshenhaus des Rottweiler Kapuziners statt. Mitgliedsbeiträge sind derzeit nicht vorgesehen, und eine Mitarbeit ohne



Der Freundeskreis Asyl sucht weitere Fahrräder für Flüchtlinge. Foto: Pixabay

Mitgliedschaft sei »weiterhin möglich und erwünscht«, heißt es in der Ankündigung. Derzeit engagieren sich rund 200 Ehrenamtliche im Freundeskreis Asyl. Wichtigstes Ziel bleibt die Integration von

Flüchtlingen. Dazu soll ein neues Dienstleistungskonzept beitragen, das der Freundeskreis gerade in Arbeit hat.

Angedacht sind Projekte, bei denen Flüchtlinge und Ehrenamtliche zusammenarbeiten und Dienstleistungen erbringen. Sie könnten beispielsweise Autos putzen. Möglich wäre auch, zusammen mit der Lokalen Agenda einen Ableger des Reparatur-Cafés zu schaffen, wo Haushaltsgeräte und mehr wieder hergerichtet werden.

Auch die Fahrrad-Reparaturwerkstatt, die es beim Wohnheim in der Unteren Lehrstraße bereits gibt, könnte ausgebaut werden. Zudem sei ein Reinigungsservice für öffentliche Toiletten denkbar, genau wie ein interkultureller Jugendaustausch in Kooperation mit dem Stadtjugendring. Catering- und Essenangebote etwa mit Snacks aus den Herkunftsländern sind eine weitere Idee, genau wie ein Ent-

rümpelungsservice.

Mit diesen Vorhaben will der Freundeskreis mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen: Die Neuankommlinge in Rottweil haben etwas zu tun, werden integriert, und verschiedene Initiativen in der Stadt arbeiten zusammen.

### INFO

#### Fahrräder

Der Freundeskreis Asyl ist auf der Suche nach Fahrrädern für Flüchtlinge. Wer ein Rad abzugeben hat, der kann sich unter Telefon 0151/22 14 01 16 und E-Mail [info@freundeskreis-asyl-rottweil.de](mailto:info@freundeskreis-asyl-rottweil.de) melden. Die Räder können abgeholt, aber auch angeliefert werden. Und zwar ans Wohnheim in der Unteren Lehrstraße, dienstags und donnerstags jeweils zwischen 14 und 16 Uhr.

### ■ Rottweil

- **Jugendtreff auf dem Hegneberg** ist freitags von 17 bis 21 Uhr.
- **Bei der Stadtmission** finden freitags ab 16.30 Uhr der Kindertreff Rasselbande (ab drei Jahre) sowie das Treffen der Jungschar J-Team (ab zweite Klasse) statt. Ab 20 Uhr trifft sich außerdem der Jugendkreis JUMP (13 bis 20 Jahre).
- **Offener Treff des Mehrgenerationenhauses** im Refektorium des Kapuziners ist montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr.
- **Der Stammtisch der Jäger des Hegerings Rottweil** trifft sich jeden ersten Freitag im Monat ab 19 Uhr im Gasthaus Sonne in Gölldorf.
- **Die Wärmestube** in der Suppengasse 2 ist freitags und samstags von 8 bis 14 Uhr und sonntags von 9 bis 14 Uhr geöffnet.
- **Die Stadtbücherei** ist freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
- **Der DRK-Tafelladen** ist freitags von 14 bis 15 Uhr geöffnet.
- **Das Siedlerheim** Auf der Brücke ist freitags ab 16 Uhr geöffnet.
- **Die Mitglieder der BSW-Fotogruppe** treffen sich heute, Freitag, ab 18 Uhr vor dem Betriebsgelände des Bildhauers Jürgen Knubben beim Linsenbergrweiher.
- **Der Jugendraum Parkhaus Rottweil** ist freitags von 20 bis 1 Uhr geöffnet.

### GÖLLSDORF

- **Der Lauf- und Walkingtreff** des TSV trifft sich freitags um 19 Uhr bei der Sporthalle.
- **Der Jugendtreff** ist freitags von 19 bis 24 Uhr geöffnet (Ferdinand-Reitze-Weg 2).

### Rheuma-Liga zieht Bilanz

Rottweil. Die Rheuma-Liga, Arbeitsgemeinschaft Rottweil, lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 8. April, ab 18 Uhr in das Bistro des Mehrgenerationenhauses Kapuziner in Rottweil ein. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl der Sprecherats-Mitglieder.

### ■ Wir gratulieren

**ROTTWEIL**  
Ida Tonn, Untere Lehrstraße 3, 91 Jahre. Rudolf Perrot, Bruggstraße 35, 90 Jahre.  
**HAUSEN**  
Josef Bücheler, Pflumholzstraße 11, 80 Jahre.

### ■ Im Notfall

**NOTRUFNUMMERN**  
Polizei: 110  
Feuerwehr: Schlachthausstraße, 112  
Bundesweiter ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117  
DRK-Rettungsdienst: Krankenhausstraße 14, 112  
Gift-Notruf: 0761/1 92 40  
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis: 0180/6 07 46 11\* (Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, Klinikstraße 11, wochentags von 19 bis 21 Uhr, ohne Voranmeldung)

**APOTHEKEN**  
Engel-Apotheke Spaichingen: Angerstraße 2, 07424/9 32 10

\*Festnetzpreis 0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

### ■ Redaktion

**Lokalredaktion**  
Telefon: 0741/53 18 40  
Fax: 0741/53 18 50  
E-Mail: [redaktionrottweil@schwarzwaelder-bote.de](mailto:redaktionrottweil@schwarzwaelder-bote.de)